

1576

An den
Vorsitzenden des Hauptausschusses

über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über
Senatskanzlei – G Sen –

**SIWANA IV;
Sondersanierungsprogramm für die Freiwilligen Feuerwehren (FF):
Umwidmung von Mitteln innerhalb des Deckungskreises 37**

rote Nummer/n: --

Vorgang: --

Ansätze: Siehe nachfolgende Tabelle

Gesamtausgaben: entfällt

Ansatz zu: Deckungskreis 37, Titel 83021

Zuschuss an die BIM zum Neubau (Ersatzbau) einer Feuerwache für die FF Tegelort
(Reinickendorf)

Abgelaufenes Haushaltsjahr	0,00 €
Laufendes Haushaltsjahr (Ansatz 2018)	3.650.000,00 €
Kommendes Haushaltsjahr	0,00 €
Ist der abgelaufenen Haushaltsjahre	0,00 €
Verfügungsbeschränkungen	0,00 €
Aktuelles Ist (Stand 6.11.2018)	0,00 €

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt auf der Grundlage von § 4a Abs. 1 SIWA ErrichtungsG der nachfolgend dargestellten Umwidmung von SIWANA-Mitteln zu. Die für die Maßnahme „Zuschuss an die BIM zum Neubau (Ersatzbau) einer Feuerwache für die FF Tegelort (Reinickendorf)“ vorgesehenen SIWANA-Mittel in Höhe von 3.650.000 € werden zur neuen Maßnahme „Zuschuss an die BIM zum Neubau (Ersatzbau) einer Feuerwache für die FF Grünau (Treptow-Köpenick) umgewidmet.

Hierzu wird berichtet:

Für den Ersatzneubau der Freiwilligen Feuerwehr Tegelort sind in SIWANA IV, Titel 83021, Mittel in Höhe von 3.650.000,00 Euro veranschlagt. Im weiteren Planungsverlauf hat sich herausgestellt, dass für die Realisierung des geplanten Typenbaus in der erforderlichen Ausführung „M“ eine Grundstückserweiterung bzw. Grundstücksbeschaffung erforderlich ist, weil das Bestandsgrundstück Friederikestr. 19 in 13505 Berlin für die geplante Maßnahme zu klein ist. Die Prüfung, ob eine Grundstückserweiterung nach Süden wegen der dort verlegten Versorgungsleitungen möglich ist, ist noch nicht abgeschlossen. Auf Grundlage der vom Tiefbauamt des Bezirksamts Reinickendorf zur Verfügung gestellten Leitungspläne ist von der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) eine Machbarkeitsstudie beauftragt worden. Im Ergebnis dieser Studie soll geklärt werden, inwieweit vorhandene Leitungen überbaut werden können bzw. verlegt werden müssen. Ferner sind ein Versiegelungs- und Entwässerungskonzept sowie Abstimmungen mit den Berliner Wasserbetrieben erforderlich. Erst nach Klärung der gesamten Situation vor Ort kann in Abstimmung mit dem Bezirksamt eine Grundstücks- bzw. Flächenübertragung durch die BIM in die Wege geleitet werden. Aktuell besteht noch keine Baureife und damit weder Termin- noch Kostensicherheit.

Wegen des hohen Sanierungsstaus sollen die dadurch in nächster Zeit nicht abfließenden Mittel jedoch weiterhin der Feuerwehr zur Verfügung stehen. Es ist geplant, die Mittel in Höhe von 3.650.000,00 Euro für einen Typenneubau der Freiwilligen Feuerwehr Grünau zu verwenden. Diese Baumaßnahme lässt sich schneller realisieren, da es sich um ein Bestandsgrundstück in geeigneter Größe handelt und keine weitere Grundstücksbeschaffung erforderlich ist. Die Mittel wären auskömmlich.

Die Maßnahme ist für die Leistungs- und Einsatzfähigkeit der Feuerwehr von enormer Bedeutung. Der Zustand der Wache in Grünau erfordert einen kompletten Neubau, der sich durch die Verwendung eines Typenbaus auch schnell und kostengünstig realisieren lässt. Somit wäre ein zügiger Mittelabfluss sichergestellt.

Die geplante Änderung des Verwendungszwecks der SIWANA-Mittel wurde bereits mit der BIM abgestimmt.

Die Maßnahme „Ersatzneubau der Freiwilligen Feuerwehr Tegelort“ soll nach erfolgter Klärung umgehend wieder für SIWANA angemeldet werden.

Das SIWANA-Lenkungsgremium hat diesem Vorgehen in seiner 11. Sitzung am 26.10.2018 zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport